

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Martina Renner, Nicole Gohlke, Gökay Akbulut, Clara Bünger, Anke Domscheit-Berg, Dr. André Hahn, Susanne Hennig-Wellsow, Ina Latendorf, Cornelia Möhring, Petra Pau, Sören Pellmann, Dr. Petra Sitte, Kathrin Vogler und der Fraktion DIE LINKE.

Polizeieinsatz mit Verletzten anlässlich des Hamburg-Derbys im Oktober 2022

Im Oktober 2022 trafen der FC St. Pauli und der Hamburger SV aufeinander. Im Zuge des begleitenden Polizeieinsatzes wurden laut dem FC St. Pauli mehrere Personen durch Polizisten verletzt. Laut Hamburger Polizei wurde einem Medienbericht zufolge Anzeige wegen des Verdachts auf Körperverletzung im Amt gegen einen Bundespolizisten erstattet.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Gegen wie viele Bundespolizisten wird nach Kenntnis der Bundesregierung im Zusammenhang mit diesem Einsatz ermittelt (bitte unter Angabe der Tatvorwürfe und eventuell verhängter disziplinarischer Maßnahmen beantworten)?
2. Welche disziplinarrechtlichen Maßnahmen wurden gegen den in der Vorbemerkung der Fragesteller erwähnten Bundespolizisten verhängt, und ist er derzeit freigestellt bzw. beurlaubt oder weiterhin im Dienst?
3. Wie bewertet die Bundespolizei das Einsatzkonzept, und welche Schlüsse werden daraus gezogen?
4. Welcher Personalschlüssel an Einsatzstunden entfällt auf Einsätze der Bundespolizei im Rahmen von Fußballspielen?
5. Ist Wissen über Fanprojekte, Fanhilfen oder Fankultur Teil der Ausbildungsinhalte bei der Bundespolizei?

Berlin, den 18. April 2023

Amira Mohamed Ali, Dr. Dietmar Bartsch und Fraktion

